# Medieninformation

Sächsische Staatskanzlei

**Ihr Ansprechpartner**
Ralph Schreiber

**Durchwahl**
Telefon +49 351 564 10300
Telefax +49 351 564 10309

presse@sk.sachsen.de*

18.11.2026

## Startschuss für die Aktionswoche von »So geht sächsisch.” und dem Landessportbund Sachsen

### »So geht sächsisch.«-Vereins-Challenge startet am 23. November in Bautzen

Dresden (18. November 2026) – Die Ergometer stehen bereit, und die Vereinskassen warten darauf, gefüllt zu werden. Am kommenden Montag, dem 23. November, fällt im Kornmarkt-Center in Bautzen der Startschuss für die diesjährige »So geht sächsisch.”-Vereins-Challenge. Bis zum 27. November können Sportlerinnen und Sportler aus ganz Sachsen an den fünf Standorten Bautzen, Dresden, Plauen, Leipzig und Chemnitz für ihren Verein in die Pedale treten, rudern oder auf dem Ski-Ergometer möglichst viele Meter zurücklegen. Ausgelobt sind Preisgelder von insgesamt bis zu 5.000 Euro pro Verein.

Nach der erfolgreichen Premiere im vergangenen Jahr geht der Wettbewerb von »So geht sächsisch.” und dem Landessportbund Sachsen in die nächste Runde – diesmal mit erweitertem Format. Statt ausschließlich auf dem Rad- und am Handergometer, können die Teilnehmer nun auch auf Ruder- und Ski-Ergometern Kilometer sammeln. Dafür stehen jeweils Slots á 30 Minuten zur Verfügung. Die zurückgelegten Distanzen werden abhängig von der Disziplin in Punkte umgerechnet und dem jeweiligen Verein gutgeschrieben. Entscheidend ist am Ende nicht die stärkste Einzelleistung, sondern das gemeinsame Ergebnis aller Vereinsmitglieder.

Nach dem Auftakt in Bautzen macht die Vereins-Challenge an vier weiteren Standorten in Sachsen Halt:

# 24. November: Kaufpark Dresden

# 25. November: Stadt-Galerie Plauen

# 26. November: Paunsdorf Center Leipzig

# 27. November: die fabrik Chemnitz

**Hausanschrift:**
**Sächsische Staatskanzlei**
Archivstr. 1
01097 Dresden

www.sk.sachsen.de

Verkehrsverbindung:
Zu erreichen mit den Straßenbahnlinien 3, 6, 7, 8, 9, 13

Für Besucher mit Behinderungen befinden sich gekennzeichnete Parkplätze am Königsufer.
Für alle Besucherparkplätze gilt: Bitte beim Pfortendienst melden.

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Für die erfolgreichsten Vereine lohnt sich der sportliche Einsatz besonders, denn in jedem der 13 Kreis- und Stadtsportbünde erhält der erstplatzierte Verein 5.000 Euro für die Vereinskasse. Die Zweitplatzierten dürfen sich über 3.000 Euro, die Drittplatzierten über 1.000 Euro freuen. Auch die Plätze vier bis 20 gehen nicht leer aus und werden mit jeweils 500 Euro belohnt. Zusätzlich gibt es Sonderpreise.

Christian Dahms, Hauptgeschäftsführer Landessportbund Sachsen: »Mit der Vereins-Challenge wollen wir zeigen, wie viel Energie und Zusammenhalt in Sachsens Sportvereinen steckt. Ob auf dem Rad, beim Rudern oder auf dem Ski-Ergometer: Jeder Meter zählt und kann am Ende den Unterschied machen. Wir freuen uns auf eine sportliche Aktionswoche mit vielen engagierten Teilnehmerinnen und Teilnehmern.«

Teilnahmeberechtigt sind Mitglieder von Sportvereinen, die seit mindestens dem 1. Oktober 2026 ordentliches und förderfähiges Mitglied im Landessportbund Sachsen sind und mehr als zehn Mitglieder zählen. Die Teilnahme ist an allen fünf Standorten möglich. Die gesammelten Punkte fließen unabhängig vom Austragungsort in die Gesamtwertung des jeweiligen Vereins ein.

Das Interesse an der Mitmach-Aktion ist groß - zahlreiche Sportlerinnen und Sportler von Vereinen aus ganz Sachsen haben sich bereits angemeldet. Weitere Informationen gibt es unter www.so-geht-saechsisch.de bzw. www.so-geht-saechsisch.de/leben-arbeiten/so-geht-saechsisch-vereins-challenge-2026. Aktuell sind an allen Standorten noch Restplätze verfügbar. Diese können auch kurzfristig vor Ort gebucht werden.

Weitere Informationen zur »So geht sächsisch.«-Vereins-Challenge gibt es ab sofort auch unter www.sport-fuer-sachsen.de.